

Stadt Oberhausen	28.04.2016 18:00 Uhr	Bezirksvertretung Sterkrade
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
14. Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade		
Sitzungssaal (6. OG), Techn. Rathaus, Bahnhofstraße 66, 46145 Oberhausen		

Unter dem Vorsitz von Herrn Bezirksbürgermeister Ulrich Real sind anwesend:

Anwesende

Frau Birgit Axt
Herr Helmut Bennewa
Herr Dominik Berndt
Frau Kirsten Bohnes
Herr Karsten Bron
Frau Carola Cremer
Herr Hubert Cordes
Frau Ursula Dorroch
Herr Helmuth Eidam
Herr Sebastian Girrullis
Herr Thomas Haller
Herr Holger Ingendoh
Frau Anja Kösling
Herr Andre Matzat
Frau Annemarie Nowak
Herr Werner Nowak

Stadtverordnete, die im Stadtbezirk wohnen oder dort ihren Wahlkreis haben

Herr Frank Bandel
Herr Klaus Kösling
Herr Stefan Scheffler
Herr Saadettin Tüzün
Frau Ulrike Willing-Spielmann

Gehen 18:47 Uhr

Abwesende

Herr Helmut Brodrick
Herr Klaus-Dieter Broß
Herr Lühr Koch

entschuldigt
entschuldigt
entschuldigt

Stadt Oberhausen	28.04.2016 18:00 Uhr	Bezirksvertretung Sterkrade
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
14. Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade		
Sitzungssaal (6. OG), Techn. Rathaus, Bahnhofstraße 66, 46145 Oberhausen		

Verwaltung

Frau Lauxen	Dezernat 4 / Umwelt, Gesundheit, ök. Stadtentwicklung u. -plan
Herr Werntgen-Orman	Bereich 2-2 / Umwelt
Herr Ohletz	Bereich 2-4 / Öffentliche Ordnung, Bürgerservice
Herr Klockhaus	Bereich 5-6 / Tiefbau
Herr van den Akker	Fachbereich 2-2-10 / Ökologische Planung
Herr Greinke	Bezirksverwaltungsstelle Sterkrade

Gäste

Herr Homberg	EVO
Frau Zillgen	Citymanagement Sterkrade
Herr Henne	OB-Netz GmbH
Herr Fahnenbruch	Büro Precker

Außerdem

- 5 Bürger/-innen
- 1 Pressevertreterin

Herr Bezirksbürgermeister Real eröffnet die 14. Sitzung, begrüßt die Anwesenden, stellt die ordnungsgemäße Zustellung der Einladung und die Beschlussfähigkeit der Bezirksvertretung Sterkrade fest.

Der Ort und der Zeitpunkt der heutigen Sitzung wurde über die örtliche Presse bzw. über die Internetseite der Stadt Oberhausen mitgeteilt.

Vor dem Eintritt in die Tagesordnung stellt Herr Bezirksbürgermeister Real fest, dass die Mitglieder der Bezirksvertretung Sterkrade keinen Widerspruch gemäß § 19 Absatz 4 der Geschäftsordnung gegen den öffentlichen und nichtöffentlichen Teil der Niederschrift vom 03.03.2016 erheben.

Herr Bezirksbürgermeister Real weist darauf hin, dass versehentlich eine alte Einladung anstelle der Einladung für die 14. Sitzung übersandt worden ist. Fristgemäß ist aber noch die korrekte Einladung übersandt worden.

Herr Bezirksbürgermeister Real entschuldigt Herrn Beigeordneten Motschull aus terminlichen Gründen für die heutige Sitzung.

Stadt Oberhausen	28.04.2016 18:00 Uhr	Bezirksvertretung Sterkrade
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
14. Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade		
Sitzungssaal (6. OG), Techn. Rathaus, Bahnhofstraße 66, 46145 Oberhausen		

Herr Bezirksbürgermeister Real begrüßt Frau Barbara Zillgen vom Citymanagement Sterkrade, die unter dem TOP 5.2 einen aktuellen Sachstandsbericht geben wird und Herrn Bernd Homberg vom Vorstand der EVO, der unter dem TOP 5.3 den Neubau der Fernwärmetransportleitung vorstellen wird.

Herr Bezirksbürgermeister Real gibt noch zwei Termine wie folgt bekannt:

Veranstaltung Bürgerinformation der Deutschen Bahn AG zum Thema „Betuwe – Planfeststellungsabschnitt 1.2“ in der Kleinstädter Bühne am Donnerstag, den 19.05.2016 mit Beginn um 18:00 Uhr. Die Offenlage der Unterlagen findet in der Zeit vom 23.05.2016 bis 22.06.2016 statt.

Veranstaltung Bürgerinformation des Landesbetriebes Straße NRW zum Ausbau des Bundesautobahnkreuzes Oberhausen und der BAB 3 in der Kleinstädter Bühne am Dienstag, den 05.07.2016 mit Beginn um 18:00 Uhr.

Die Tagesordnung wird ohne Einwände wie folgt behandelt:

Stadt Oberhausen	28.04.2016 18:00 Uhr	Bezirksvertretung Sterkrade
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
14. Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade Sitzungssaal (6. OG), Techn. Rathaus, Bahnhofstraße 66, 46145 Oberhausen		

Tagesordnung:

I. ÖFFENTLICHER TEIL

- 1 Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner
- 2 Aktuelle Stunde
- 3 Entscheidungen
 - 3.1 Zuschuss an die Holtener Nachtwächter
Vorlage: B/16/1543-01
 - 3.2 Zuschüsse an den Allgemeinen Bürger-Schützenverein Buschhausen 1950 e. V. und die Holtener Interessen- und Bürgergemeinschaft e. V.
Vorlage: B/16/1591-01
- 4 Anhörungen, Vorberatungen, Kenntnisnahmen
 - 4.1 Beschluss der Geschäftsordnung für den Beirat des Stadtteilprojektes Sterkrade sowie Bestellung der Beiratsmitglieder
Vorlage: B/16/1628-01
 - 4.2 Bereitstellung überplanmäßiger Haushaltsmittel für den Produktbereich 11 – Ver- und Entsorgung
hier: Gewässerentflechtung Handbach/Laubgraben
Vorlage: B/16/1639-01
- 5 Berichte
 - 5.1 Sachstand Interfraktioneller Antrag „Kirmes“
- mündlicher Bericht -
 - 5.2 Sachstandsbericht Arbeit Stadtteilbüro
- mündlicher Bericht -

Stadt Oberhausen	28.04.2016 18:00 Uhr	Bezirksvertretung Sterkrade
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
14. Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade		
Sitzungssaal (6. OG), Techn. Rathaus, Bahnhofstraße 66, 46145 Oberhausen		

- 5.3 Neubau einer Fernwärmetransportleitung zwischen Duisburg-Walsum und Bottrop-Welheim (Fernwärmeschiene Rhein-Ruhr)
Stand der Planungen
Vorlage: M/16/1602-01
- 5.4 Lärmaktionsplan Oberhausen Stufe 2 – Maßnahmen und Öffentlichkeitsbeteiligung
Vorlage: M/16/1637-01
- 5.5 Fällung des Naturdenkmals Nr. 8.12 in der Neukölner Straße in Oberhausen
Vorlage: M/16/1638-01
- 5.6 Brückenbauwerk Mülheimer Straße
Vorlage: M/16/1620-01
- 5.7 Verbesserung der Sauberkeit in Oberhausen
- Aktuelles Maßnahmenpaket -
Vorlage: M/16/1599-01
- 5.8 Antrag der CDU-Fraktion: Sachstandsbericht zu den Straßenarbeiten auf der Straße „Am Sandhügel“

Antrag der CDU-Fraktion gemäß § 2 der Geschäftsordnung
- 5.9 Sachstand „Bauarbeiten am Nassenkampgraben“

Antrag der SPD-Fraktion und der Fraktion "Die Grünen" gemäß § 2 der GO

- mündlicher Bericht -
- 6 Anträge

Stadt Oberhausen	28.04.2016 18:00 Uhr	Bezirksvertretung Sterkrade
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
14. Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade Sitzungssaal (6. OG), Techn. Rathaus, Bahnhofstraße 66, 46145 Oberhausen		

I. ÖFFENTLICHER TEIL

1. Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner

Es liegen keine Fragen vor.

2. Aktuelle Stunde

Es liegen keine Anträge vor.

3. Entscheidungen

3.1. Zuschuss an die Holtener Nachtwächter Vorlage: B/16/1543-01

Die Bezirksvertretung Sterkrade fasst einstimmig ohne Wortmeldung folgenden Beschluss:

Beschlussvorschlag

Die Bezirksvertretung Sterkrade beschließt, den Holtener Nachtwächtern für die Ausrichtung des Nachtwächtersingens in Holten einen Zuschuss von 300,00 EUR im Rahmen der Richtlinien zur Gewährung von Zuschüssen für Aktivitäten zur Belebung von Stadtteilzentren zur Verfügung zu stellen.

Mittel für die Bezuschussung stehen bei dem Produkt 021801/Bürgerservice, Bezirksverwaltungsstelle, Auftrag 242002180100/Bürgerservice, Bezirksverwaltungsstelle Sterkrade, Sachkonto 531800/Aufwendungen für Zuschüsse an übrige Bereiche, zur Verfügung.

Stadt Oberhausen	28.04.2016 18:00 Uhr	Bezirksvertretung Sterkrade
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
14. Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade		
Sitzungssaal (6. OG), Techn. Rathaus, Bahnhofstraße 66, 46145 Oberhausen		

**3.2. Zuschüsse an den Allgemeinen Bürger-Schützenverein Buschhausen 1950 e. V. und die Holtener Interessen- und Bürgergemeinschaft e. V.
Vorlage: B/16/1591-01**

Die Bezirksvertretung Sterkrade fasst einstimmig ohne Wortmeldung folgenden Beschluss:

Beschlussvorschlag

Die Bezirksvertretung Sterkrade beschließt, folgende Beträge im Rahmen der Richtlinien zur Gewährung von Zuschüssen für Aktivitäten zur Belebung von Stadtteilzentren zur Verfügung zu stellen:

a)	ABSV Buschhausen - Schützenfest	400,00 EUR
b)	Holtener Interessen- und Bürgergemeinschaft - Start in den Advent	300,00 EUR

Mittel für die Bezuschussung stehen bei dem Produkt 021801/Bürgerservice, Bezirksverwaltungsstelle, Auftrag 242002180100/Bürgerservice, Bezirksverwaltungsstelle Sterkrade, Sachkonto 531800/Aufwendungen für Zuschüsse an übrige Bereiche, zur Verfügung.

4. Anhörungen, Vorberatungen, Kenntnisnahmen

4.1. Beschluss der Geschäftsordnung für den Beirat des Stadtteilprojektes Sterkrade sowie Bestellung der Beiratsmitglieder Vorlage: B/16/1628-01

Aufgrund der E-Mail der FDP-Fraktion vom 26.04.2016 ist der Beschlussvorschlag um Herrn Thomas Kattler und um Herrn Hans-Otto Runkler als seinen Stellvertreter bei den beratenden Mitgliedern entsprechend zu ergänzen.

Auf die Frage von Herrn Cordes nach den fehlenden beratenden Mitgliedern schlägt Frau Beigeordnete Lauxen vor, diese in der ersten Beiratssitzung zu benennen.

Herr Ingendoh erhält auf seine Nachfrage von Frau Beigeordnete Lauxen die Antwort, dass die Stellvertretung personengebunden ist. Herr Ingendoh teilt folgende Änderungen in der Stellvertretung bei den stimmberechtigten Mitgliedern mit:

- zu 5) Helmut Bennewa (stellv. Andre Matzat), CDU-Fraktion
- zu 6) Dominik Berndt (stellv. Kirsten Bohnes), CDU-Fraktion

Die Bezirksvertretung Sterkrade hat unter Berücksichtigung der vorgenannten Änderungen die Vorlage einstimmig vorberaten.

Stadt Oberhausen	28.04.2016 18:00 Uhr	Bezirksvertretung Sterkrade
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
14. Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade		
Sitzungssaal (6. OG), Techn. Rathaus, Bahnhofstraße 66, 46145 Oberhausen		

**4.2. Bereitstellung überplanmäßiger Haushaltsmittel für den Produktbereich 11 – Ver- und Entsorgung
hier: Gewässerentflechtung Handbach/Laubgraben
Vorlage: B/16/1639-01**

Auf die Frage der Frau Nowak nach dem Zeitraum der Wiederherstellung der Gabionen teilt Herr Klockhaus mit, dass erste Konzepte zusammen mit dem Gutachter erstellt worden sind. Sobald die Planungen konkret werden, erfolgt noch einmal eine Vorstellung in der Bezirksvertretung Sterkrade. Der Baubeginn soll noch in diesem Jahr stattfinden.

Herr Ingendoh erinnert sich noch sehr gut an die regen Diskussionen zu diesem Thema mit Herrn Klockhaus. Die Kostenentwicklung für die Stadt Oberhausen findet Herr Ingendoh sehr positiv. Die WBO GmbH bekommt notfalls diese Kosten über Versicherungsleistungen erstattet. Hierüber würde Herr Ingendoh gerne informiert werden.

Durch dieses Projekt wird für Herrn Nowak die ursprünglich geplante Trasse für die Verlängerung der Straßenbahn nach Schmachtdorf verhindert. Zum Planungsvorschlag des Herrn Nowak hinsichtlich einer möglichen Verlagerung der L 215n geht Herr Klockhaus kurz auf die geänderte Verkehrssituation und den geänderten Planungsstandards ein.

Die Bezirksvertretung Sterkrade nimmt die Vorlage zur Kenntnis.

5. Berichte

5.1. Sachstand Interfraktioneller Antrag „Kirmes“

- mündlicher Bericht -

Frau Beigeordnete Lauxen verweist auf die Gespräche mit den Verantwortlichen der Kirmes, die Überprüfung der Planungen in den letzten drei Jahren sowie die Situation vor Ort. Als positives Ergebnis bleibt festzuhalten, dass die Fronleichnamskirmes auch mit den Umbaumaßnahmen in der Sterkrader Innenstadt weiter möglich sein wird. Des Weiteren wird die Kirmes nach dem Aufbau ohne Publikum und mit Publikum für die weiteren Planungen besichtigt werden. Danach folgen weitere Diskussionen mit der Politik und den weiteren Beteiligten.

Unter Hinweis auf das interfraktionelle Interesse fragt Herr Bron nach der Zukunft des Gebäudes nach der Schließung von Möbel Finke und dem Erwerb des Gebäudes durch einen neuen Eigentümer, da die Fläche der Tiefgarage sehr wichtig für die Kirmes ist.

Aus persönlicher Erfahrung hat Herr Ingendoh den neuen bayrischen Investor Segmüller bisher nur positiv erlebt. Des Weiteren begrüßt Herr Ingendoh die von Frau Beigeordnete Lauxen vorgeschlagene Verfahrensweise.

Stadt Oberhausen	28.04.2016 18:00 Uhr	Bezirksvertretung Sterkrade
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
14. Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade		
Sitzungssaal (6. OG), Techn. Rathaus, Bahnhofstraße 66, 46145 Oberhausen		

Aufgrund der Lage des Gebäudes sieht Herr Nowak kein Problem bei einem Eigentümerwechsel und weist außerdem auf den dauerhaften Leerstand in der Tiefgarage hin.

Laut Frau Beigeordnete Lauxen werden Kontakte mit dem neuen Eigentümer wegen der weiteren Planungen hergestellt. Sobald weitere Informationen vorliegen, werden diese der Bezirksvertretung Sterkrade mitgeteilt.

Die Bezirksvertretung Sterkrade nimmt den mündlichen Bericht zur Kenntnis.

5.2. Sachstandsbericht Arbeit Stadtteilbüro

- mündlicher Bericht -

Frau Zillgen vom Citymanagement Sterkrade stellt in einer Powerpoint-Präsentation die Arbeit des Stadtteilbüros vor. *(Die Präsentation ist in ausgedruckter Form dem Original der Niederschrift als Anlage 1 beigelegt.)*

Frau Zillgen bedankt sich bei Frau Axt für die Fragen zu den Öffnungszeiten des Stadtteilbüros während der Kirmestage und zum Umgang mit den verkaufsoffenen Sonntagen sowie den Feierabendmärkten. Für die beiden letztgenannten Punkte ist die STIG zuständig. Frau Zillgen wird die Ideen gerne an die STIG herantragen.

Herr Bezirksbürgermeister Real verweist auf die positive Entwicklung des Feierabendmarktes auf dem Sapporoshia-Platz.

Für Herrn Cordes ist es wichtig, dass der Fokus auch auf die Hauseigentümer und die Immobilienbesitzer in Sterkrade gerichtet wird.

Die Bezirksvertretung Sterkrade nimmt den mündlichen Bericht zur Kenntnis.

5.3. Neubau einer Fernwärmetransportleitung zwischen Duisburg-Walsum und Bottrop-Welheim (Fernwärmeschiene Rhein-Ruhr)

Stand der Planungen

Vorlage: M/16/1602-01

Herr Homberg von der EVO stellt den Neubau der Fernwärmeleitung in einer umfangreichen PowerPoint-Präsentation vor. *(Die Präsentation ist in ausgedruckter Form dem Original der Niederschrift als Anlage 2 beigelegt.)*

Herr Ingendoh bedankt sich für die gute Zusammenarbeit der EVO mit der Verwaltung und begrüßt die positive Lösung an der Kleinen Emscher. Zusammen mit dem "Leitungstor" an der Buschhausener Straße werden dies optisch die entscheidenden Teile für Sterkrade sein.

Stadt Oberhausen	28.04.2016 18:00 Uhr	Bezirksvertretung Sterkrade
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
14. Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade		
Sitzungssaal (6. OG), Techn. Rathaus, Bahnhofstraße 66, 46145 Oberhausen		

Nach den vielen negativen Gerüchten ist Frau Dorroch überrascht von der positiven Lösung an der Kleinen Emscher und bittet die Verwaltung um die Veröffentlichung dieser Planungen.

Herr Haller schließt sich den Ausführungen der Frau Dorroch an und bittet ebenfalls um entsprechende Informationen an die Bürgerinnen und Bürger.

Die EVO hat sich, so Herr Homberg, schon frühzeitig für eine umfangreiche Öffentlichkeitsarbeit über die Planungsabsichten in allen Gremien und öffentlichen Veranstaltungen entschieden. Eine erste Bürgerinformation ist im Haus Ripshorst im Februar 2016 erfolgt. Die Baugenehmigung muss noch erteilt werden. Für den Flächenverbrauch an der Kleinen Emscher werden die notwendigen Ausgleichsflächen im Rahmen des Genehmigungsverfahrens zusammen mit der Verwaltung abgestimmt werden.

Das „Leitungstor“ an der Buschhausener Straße soll auf Wunsch von Herrn Cordes in einer der nächsten Sitzungen vorgestellt werden. Diesem Wunsch wird Herr Homberg gerne nachkommen.

Herr Homberg bestätigt Frau Cremer, dass die hölzerne Steglösung nur eine endliche Lebensdauer hat. Die Folgekosten trägt die EVO.

Herr Nowak fragt nach dem Produktionsort der zu transportierenden Wärme und nach eventuellen Kosten für die Bürger. Die Fragen beantwortet Herr Homberg dahingehend, dass die Wärme hauptsächlich bei der ThyssenKrupp AG und den Müllverbrennungsanlagen produziert wird. Nach einer Erläuterung der Fördertransporte teilt Herr Homberg mit, dass zu den konkreten Kosten keine Aussagen getroffen werden können.

Eine Frage des Herrn Scheffler nach dem Winterdienst für die Holzsteglösung wird von Herrn Homberg anhand der Planungen hierfür erläutert.

Herr Ingendoh regt eine Ladestation für E-Bikes in Form einer Raststation an der Wärmeübergabestation am Parkplatz Stadion P3 an.

Eine Frage des Herrn Berndt nach dem weiteren Ausbau des Fernwärmenetzes in Oberhausen wird von Herrn Homberg beantwortet.

Abschließend stellt Herr Bezirksbürgermeister Real eine breite Zustimmung für dieses Projekt fest.

Die Bezirksvertretung Sterkrade nimmt den Bericht zur Kenntnis.

Stadt Oberhausen	28.04.2016 18:00 Uhr	Bezirksvertretung Sterkrade
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
14. Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade Sitzungssaal (6. OG), Techn. Rathaus, Bahnhofstraße 66, 46145 Oberhausen		

**5.4. Lärmaktionsplan Oberhausen Stufe 2 – Maßnahmen und Öffentlichkeitsbeteiligung
Vorlage: M/16/1637-01**

Anhand von Beispielen erläutert Herr Ingendoh, warum er diese Vorlage nicht verstehen kann. Zum besseren Verständnis hätte sich Herr Ingendoh Steckbriefe zum Sterkrader Bereich gewünscht. Des Weiteren erkundigt sich Herr Ingendoh nach der Holtener Straße und dem Einfluss auf den Landesbetrieb Straße NRW. Außerdem bittet Herr Ingendoh um die Erläuterung des Begriffes „Lärmkennziffer“, da eine Kenntnis darüber für das Verstehen dieser Vorlage notwendig ist.

Für Herrn Cordes ist die Lärmvermeidung und -minderung oberstes Gebot. Insgesamt glaubt Herr Cordes nicht an die Umsetzung aller Maßnahmen.

Herr Werntgen-Orman geht kurz auf die Vorlage mit einigen Erläuterungen dazu ein. Sollte eine Förderung über das Kommunalinvestitionsförderungsgesetz (KIF) nicht möglich sein, wird die Stadt Oberhausen weitere Überlegungen für eine Finanzierung anstellen. Herr Werntgen-Ormann gibt Herrn Ingendoh dahingehend recht, dass eine Erläuterung des Begriffes „Lärmkennziffer“ zum besseren Verständnis der Vorlage beigetragen hätte.

Nach einer Erläuterung des Begriffes „Lärmkennziffer“ durch Herrn van den Akker kommt es zu zwei weiteren Wortbeiträgen von Herrn Ingendoh und Herrn Bandel zu diesem Thema.

Herr Werntgen-Ormann wird für die Niederschrift weitere Erläuterungen zu diesem Begriff beifügen und entsprechende Erläuterungen beim Lärmaktionsplan 3 berücksichtigen.

(Die Erläuterungen sind dem Original der Niederschrift als Anlage 3 in ausgedruckter Form beigefügt.)

Unter Hinweis auf die Zeilen 131 - 134 fragt Herr Bezirksbürgermeister Real zum Verständnis nach einer Bürgerbeteiligung für jede Straße und nach der Vorstellung der in Sterkrade betroffenen Straßenabschnitte ohne Lärmschutz in der Bezirksvertretung Sterkrade. Herr Werntgen-Orman teilt mit, dass für jeden Straßenabschnitt ein Steckbrief erstellt wird. Ergänzend fügt Herr van den Akker hinzu, dass in fünf Jahren wegen der Fortschreibung für den nächsten Lärmaktionsplan eine Überprüfung erfolgt.

In der anschließenden Diskussion fragt Frau Nowak nach der Finanzierung und Beteiligung der Anwohner an den Kosten für den neuen Fahrbahnbelag und anhand von Beispielen Herr Bandel nach einem Priorisierungsschlüssel für die einzelnen Maßnahmen.

Stadt Oberhausen	28.04.2016 18:00 Uhr	Bezirksvertretung Sterkrade
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
14. Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade		
Sitzungssaal (6. OG), Techn. Rathaus, Bahnhofstraße 66, 46145 Oberhausen		

Herr Ingendoh hat eine Verständnisfrage zum vorliegenden Steckbrief (Anlage 3) in der Vorlage dahingehend, warum in diesem Bereich auf der Obermeidericher Straße als Landesstraße ein Fahrverbot möglich ist und auf der Kirchhellener Straße nicht. Auch für Herrn Bezirksbürgermeister Real besteht hier Klärungsbedarf. Frau Beigeordnete Lauxen verweist hier auf ihre früheren Aussagen zur Kirchhellener Straße, deren Überprüfung, wie versprochen, jetzt im 2. Lärmaktionsplan erfolgt ist.

Zur Frage von Frau Cremer nach dem Lärmschutz von Bäumen teilt Herr Werntgen-Orman mit, dass Bäume keinen Lärmschutz bieten und es sich hierbei nur um ein subjektives Empfinden handelt.

Für die geplante Bürgerbeteiligung nach den Sommerferien bittet Herr Bezirksbürgermeister Real um die Verteilung von umfassenden Informationen.

Die Bezirksvertretung Sterkrade nimmt die Vorlage zur Kenntnis.

5.5. Fällung des Naturdenkmals Nr. 8.12 in der Neukölner Straße in Oberhausen **Vorlage: M/16/1638-01**

Frau Axt erkundigt sich nach der Ersatzbepflanzung und nach dem Hinweis in der Zeile 42 nach der Möglichkeit einer Bebauung am Straßenrand. Laut Herrn Werntgen-Orman stand der gefälltete Baum als Naturdenkmal auf einem privaten Grundstück. Die Unterschutzstellung musste vom Eigentümer geduldet werden. Daher erfolgt keine Ersatzbepflanzung. Aufgrund der Festsetzungen im Bebauungsplan ist eine Straßenrandbebauung nicht möglich.

Die Bezirksvertretung Sterkrade nimmt die Vorlage zur Kenntnis.

5.6. Brückenbauwerk Mülheimer Straße **Vorlage: M/16/1620-01**

Herr Klockhaus erläutert die schwierige Situation dieser Baumaßnahme einschließlich der damit verbundenen Herausforderungen. Die getroffenen Maßnahmen beruhen auf den in 2013 mit der Mülheimer Straße gesammelten Erfahrungen. Unter der Berücksichtigung der Belange der Feuerwehr erfolgte eine Einbahnstraßenregelung in Süd-Nord-Richtung. Gespräche mit dem THW erfolgen noch.

Herr Nowak fragt nach der Möglichkeit eines Schichtbetriebes für diese Baumaßnahme, deren Koordinierung anhand der vielen Einzelabwicklungen der Gewerke sehr problematisch ist.

Eine Frage von Herrn Girrullis nach der ÖPNV-Umsteigesituation in diesem Bereich wird von Herrn Klockhaus beantwortet.

Stadt Oberhausen	28.04.2016 18:00 Uhr	Bezirksvertretung Sterkrade
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
14. Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade		
Sitzungssaal (6. OG), Techn. Rathaus, Bahnhofstraße 66, 46145 Oberhausen		

In der Praxis wird die Umfahrung dieser Baustelle, so Herr Cordes, ganz anders als vorgestellt verlaufen. Herr Cordes bittet daher um die Vermeidung von Parallelbaustellen.

Herr Ingendoh dankt Herrn Cordes für seine Ausführungen, da aufgrund der Verkehrssituation viele überlastete Schleichwege entstehen werden. In diesen Fällen bittet Herr Ingendoh die Verwaltung zur Vermeidung von großen Verkehrsproblemen um eine schnelle Reaktion.

Im Rahmen des Baustellenmanagements wird laut Herrn Klockhaus eine schnelle Reaktion von Seiten der Verwaltung erfolgen. Ansonsten verweist Herr Klockhaus unter anderem auf die Nutzung der Weihnachtsschaltung für die Lichtsignalanlagen. Die Insider werden die entsprechenden Schleichwege schnell nutzen, aber die ersten drei Wochen nach der Sperrung werden sehr kritisch sein.

Frau Willing-Spielmann schlägt Hinweisschilder für auswärtige Verkehrsteilnehmer auf der BAB 516 und auf der BAB 42 vor. Laut Herrn Klockhaus werden entsprechende Gespräche mit dem Landesbetrieb Straßen NRW zum Aufstellen von Klapp- tafeln für Hinweise geführt.

Die Bezirksvertretung Sterkrade nimmt den Bericht zur Kenntnis.

**5.7. Verbesserung der Sauberkeit in Oberhausen
- Aktuelles Maßnahmenpaket -
Vorlage: M/16/1599-01**

Nach einer kurzen Wortmeldung von Herrn Cordes nimmt die Bezirksvertretung Sterkrade den Bericht zur Kenntnis.

5.8. Antrag der CDU-Fraktion: Sachstandsbericht zu den Straßenarbeiten auf der Straße "Am Sandhügel"

Antrag der CDU-Fraktion gemäß § 2 der Geschäftsordnung

Herr Klockhaus verweist auf die Gespräche mit der WBO. In einem nächsten Schritt wird ein Gutachten zur Feststellung von versteckten Mängeln zur Wahrung und Geltendmachung von Regressansprüchen gefertigt. Verkehrssicherheitliche Probleme sind auf der Straße "Am Sandhügel" bereits behoben worden.

Für Herrn Ingendoh ist diese Straße nicht die einzige mit diesen Mängeln im Stadtgebiet. Herr Ingendoh wünscht daher eine Überprüfung und ein Konzept für alle betroffenen Straßen. In diesem Zusammenhang verweist Herr Klockhaus noch einmal auf die Rechtssicherheit bei Regressansprüchen, für die wegen der versteckten Mängel eine belastbare Überprüfung notwendig ist.

Stadt Oberhausen	28.04.2016 18:00 Uhr	Bezirksvertretung Sterkrade
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
14. Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade		
Sitzungssaal (6. OG), Techn. Rathaus, Bahnhofstraße 66, 46145 Oberhausen		

Auf die Frage der Frau Bohnes nach dem zeitlichen Rahmen und der Beseitigung der Stolpersteine wird Herr Klockhaus sich mit der WBO in Verbindung setzen.

Die Bezirksvertretung Sterkrade nimmt den mündlichen Bericht zur Kenntnis.

5.9. Sachstand "Bauarbeiten am Nassenkampgraben"

Antrag der SPD-Fraktion und der Fraktion "Die Grünen" gemäß § 2 der GO

- mündlicher Bericht -

Herr Klockhaus informiert über die Hintergründe und über das Stocken der Baumaßnahmen an den Gabionenwänden aufgrund der Überflutung des Bachbereiches. Bis Ende Juni 2016 soll die Baumaßnahme fertiggestellt werden. Die Brücken zu den Garagenzufahrten wurden mangels tragfähiger Fundamente abgerissen.

Herr Cordes bittet um die Worterteilung an einen der betroffenen Anwohner. Gegen die Worterteilung von Herrn Bezirksbürgermeister Real an Herrn Nienhaus bestehen von Seiten der Bezirksvertretung Sterkrade keine Einwände.

Aufgrund des Brückenabrisses kann Herr Nienhaus seine Garage seit Dienstag nicht mehr nutzen. Herr Nienhaus geht kurz auf die Zeitschiene zur nachträglichen Genehmigung der illegal errichteten Brücken ein.

Aufgrund der Archivunterlagen teilt Herr Klockhaus mit, dass die Brücken ohne Genehmigung 1993 errichtet worden sind. In 1995 wurde dafür eine Genehmigung beantragt. In 1999 wurde die wasserrechtliche Genehmigung mit dem Passus über den Abriss und den Neubau der Brücken auf Kosten des Eigentümers bei der Durchführung der entsprechend notwendigen Arbeiten erteilt.

Aufgrund der Schilderung stellt Herr Ingendoh ein Chaos bei den notwendigen Informationsflüssen fest. Bei einer entsprechenden vorherigen und rechtzeitigen Information der betroffenen Anwohnerinnen und Anwohner wäre deren Reaktion anders ausgefallen.

Herr Klockhaus schlägt vor, dass in einem gemeinsamen persönlichen Gespräch mit dem betroffenen Personenkreis und dem Bereich 2-2/Umwelt eine Lösung gefunden wird.

Die Bezirksvertretung Sterkrade nimmt den mündlichen Bericht zur Kenntnis.

Stadt Oberhausen	28.04.2016 18:00 Uhr	Bezirksvertretung Sterkrade
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
14. Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade		
Sitzungssaal (6. OG), Techn. Rathaus, Bahnhofstraße 66, 46145 Oberhausen		

6. Anträge

Es liegen keine Anträge vor.

Ende der Sitzung: 20:23 Uhr

Bezirksbürgermeister

Schriftführer